

# Inhalt

---

<b>Danksagung .....</b>	<b>7</b>
<b>Vorwort .....</b>	<b>9</b>
<b>Kapitel 1: Einleitung .....</b>	<b>11</b>
<b>Kapitel 2: Die Hybridität der Grenze – Zugänge zu Hybridität durch Kontexte, Bestimmungen und Anwendungen .....</b>	<b>29</b>
2.1. Hybridität als »Signatur ihrer jeweiligen Zeit« .....	30
2.2. Hybridität als negativer Begriff zu Identität und Nation .....	33
2.3. Hybridität in den vielfältigen Bildern der Vergangenheit .....	37
2.3.1. Ambivalenzen der Geschichte: Hybridität als positiver Begriff der Mehrdeutigkeit und Mehrwertigkeit .....	40
2.3.2. Hybridität als Spielraum der Unschärfe .....	45
2.4. Die Vergessenheit der Anderen in der Welt .....	49
2.4.1. Hybridität in den Grundlagen postkolonialer Theorieverläufe .....	51
2.4.2. Die Ambiguität des <i>Post</i> in der Geschichtsschreibung .....	62
2.5. Hybridität als Metapher in der Kultur .....	67
2.5.1. Hybridisierung als Problematisierung des >traditionellen< Kulturbegriffs .....	69
2.5.2. Die produktive Kraft der <i>innewohnenden Spannungen</i> .....	78
2.6. Anwendungen: Die Hybridisierung der Grenze .....	81
<b>Kapitel 3: Hybridität als die Kunst des Werdens – Bhabas Konzept von Hybridität .....</b>	<b>113</b>
3.1. Die hybride Rolle der Vermittlung .....	114
3.2. Wirkung von Bhabas Schriften .....	119
3.2.1. Bhabas Hybridität im Diskurs der deutschen Erziehungswissenschaft(en): Eine exemplarisch Darstellung .....	120
3.2.2. Bhabas Hybridität mit Blick auf die Bildungsphilosophie und Bildungsforschung .....	125
3.2.3. Einordnungen der Rezeption von Bhabas Hybridität .....	130
3.3. <i>Doing Theory</i> nach Bhabha .....	134

3.3.1. Historische Wirklichkeit als Ausgangspunkt für kritisch theoretische Einsätze Bhabhas und der Frankfurter Schule .....	134
3.3.2. Hybridität als interventionistisches Einsetzen in Denktraditionen der Moderne .....	141
3.3.3. Verbundenheit in der Fragilität .....	150
3.3.4. Hybridität als Konstitution des Subjekts im Spannungsfeld machtvoller Diskurse .....	153
3.4. Kultur als Zone der Verhandlung von Differenz .....	161
3.5. Figuren der »arbiträren Abgeschlossenheit« .....	177
3.5.1. Kopf über in die Tropen .....	180
3.5.2. <i>Darüberhinaus</i> als Trope der fortlaufendenn <i>Jetztzeit</i> .....	193
3.6. Der Dritte Raum .....	198
3.7. Diskussion von Hybridität als Methode und Strategie bei Bhabha .....	207
3.8. Kritik an (Bhabhas) Hybridität als Symptom unserer Zeit – ihre Leerstellen, Gefahren und Potenziale .....	220
3.8.1. Eine Aktualisierung der Gefahren von Hybridisierungen am Beispiel der »Neuen Rechten« und zersplitterter digitaler Debatten .....	228
3.8.2. Einige Folgerungen aus der Untersuchung von Hybridität nach Bhabha .....	233
<b>Kapitel 4: Rückwärts gelesen... zu Ergebnissen und Folgerungen.....</b>	237
4.1. Die erste Folgerung: Die Kunst des Werdens – eine Bildungsfigur?.....	244
4.2. Über die arbiträre Abgeschlossenheit von Denkfiguren .....	249
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	259